



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

DER GROSSEN KREISSTADT AUE-BAD SCHLEMA

Herausgeber: Große Kreisstadt Aue-Bad Schlema · Goethestraße 5 · 08280 Aue

Die Sitzung des Ausschusses für Kultur, Soziales, Schule und Sport der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema findet am Montag, dem 16. Januar 2023, um 18.00 Uhr, im Rathaus Aue, Ratssaal, Goethestraße 5 in 08280 Aue statt.

Die Tagesordnung finden Sie auf www.aue-badschlema.de, hier unter „Aktuelles“/ „Ortsübliche Bekanntgaben“ der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema.
Die Sitzung findet unter Einhaltung der aktuell gültigen Sächsischen Corona-Schutz-Verordnung sowie der weiteren Allgemeinverfügungen statt.

Schiedsstelle Aue-Bad Schlema

Die Schiedsstelle hat am 19. Januar und am 26. Januar 2023 geschlossen.
Die weiteren Sprechtag sind immer donnerstags von 15:00 Uhr bis 17:00 Uhr. Ort: Aue-Bad Schlema, Schneeberger Straße 13, neben Simmel-Markt

Sanierung Marktgäßchen

Für das Jahr 2023 ist die Sanierung „Marktgäßchen“, in Kooperation mit dem Zweckverband Wasserwerke Westerbeirge geplant. Aktuell sind die Leistungen in Ausschreibung. Die Umsetzung bzw. Fertigstellung der Arbeiten soll vor dem Tag der Sachsen erfolgen.

Neue Stromladesäule in Betrieb



Foto: Medienservice & Design Uwe Zenker

Stadtwerke Aue-Bad Schlema GmbH errichten und betreiben Stromladesäule auf dem Wanderparkplatz in Lauter Bernsbach in Kooperation mit der Stadt Lauter-Bernsbach.

In Kooperation zwischen den Stadtwerken Aue-Bad Schlema und der Stadt Lauter-Bernsbach wurden auf dem Wanderparkplatz mit der Errichtung von zwei PKW-Ladesäulen auf dem Wanderparkplatz eine Ladeinfrastruktur geschaffen.

Die Ladesäulen werden künftig von der SWA betrieben sind ab dem 1. Quartal 2023 öffentlich zugänglich: Für alle Ladetarife im Hubject-Verbund bzw. ohne Ladetarif durch ad-hoc-Laden. An den Errichtungskosten hat sich die Stadt Lauter-Bernsbach beteiligt. Der Ladestandort wurde so konzipiert, dass er barrierefrei erreichbar ist und perspektivisch noch weitere Ladepunkte hinzukommen können. Neben der Stadt Lauter-Bernsbach und den Stadtwerken Aue-Bad-Schlema GmbH waren auch weitere Unternehmen am Projekt beteiligt.

Bei den Ladesäulen handelt es sich um folgende Typen:
- 2 Stk. Mennekes AC-Ladesäulen mit je 2 Ladepunkten/LS
- Jeder Ladepunkt bietet eine Ladeleistung bis 22kW
- Es können 4 PKW gleichzeitig geladen werden

Die Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH betreiben aktuell vier Ladesäulen im Stadtgebiet von Aue-Bad Schlema:

- Lessingstraße 15 (gegenüber Polizei),
- Damaschkestraße 30 (Autohaus Oppel GmbH),
- Helios-Klinikum, Parkplatz,
- Bahnhofstraße 51 L (Bahnhofsvorplatz).

Die Verwaltung und Abrechnung dieser Ladesäulen betreut die Stadtwerke Aue – Bad Schlema GmbH. An allen kann man bequem via Kreditkarte oder per Paypal das Elektrofahrzeug laden. Zusätzlich zur Verfügung steht die Ladesäule „Hotel am Kurhaus“ im Stadtteil Bad Schlema, Richard-Friedrich-Boulevard 16.

IMPRESSUM

Verantwortlich für die Öffentlichen Bekanntmachungen ist Heinrich Kohl, Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt Aue-Bad Schlema

Aue-Bad Schlema im Internet: www.aue-badschlema.de

Fundsachen abgegeben

Vom Regionalverkehr Erzgebirge im Fundbüro der Stadt abgegebene Fundsachen vom 31.07.-28.11.2022

Jacken, Pullis, Schals, Mützen, Schirme, Ranzen, Rucksäcke,

Sporttaschen Handschuhe und eine Kamera.

Fundbüro erreichbar über Frau Friedrich-Herr 03771/281140 und zu den Öffnungszeiten des Rathauses.

Malwettbewerb für alle Kinder zum Festjahr 850 Jahre Aue

Alle Kinder sind aufgerufen, ein selbst gemaltes Bild über Aue oder die Stadtgeschichte einzureichen. Abgabe: bis 30.06.2023 im Rathaus Aue.

Die drei besten Bilder werden im Rathaus ausgestellt!

Die kleinen Künstler dürfen sich auf tolle Preise freuen!

Arbeit und Wirtschaft in Aue-Bad Schlema

Das alte Jahr ist in Aue, so war das den Informationen der Agentur für Arbeit zu entnehmen, mit einem Anstieg der Arbeitslosigkeit zu Ende gegangen. Das ist aber beispielsweise im Baugewerbe saisonal bedingt. Parallel dazu trugen wohl auslaufende Maßnahmen des zweiten Arbeitsmarktes zum Anstieg der Arbeitslosigkeit bei. Nahezu 8.000 Menschen sind im Erzgebirge aktuell ohne Job, das sind 490 mehr als im November und 1.057 mehr als im Dezember 2021. Die Arbeitslosenquote stieg auf 4,8 Prozent (Vormonat: 4,5 Prozent; Vorjahr: 4,1 Prozent). In Aue-Bad Schlema liegen wir bei 5,6 %.

Der Gesamtbestand an Arbeitsstellen beträgt 2.864. Das sind 269 Angebote weniger als vor einem Jahr (minus neun Prozent). In nahezu allen Branchen wird Personal gesucht. In Aue-Bad Schlema sind der-

zeit 1808 Gewerbebetriebe gemeldet, das sind 56 aus der Industrie, 314 Handwerksbetriebe, 417 Handelseinrichtungen und 1021 sonstige Betriebe (darunter 53 Gaststätten, Pensionen und Hotels). Im Jahr 2022 halten sich die An- und Abmeldungen mit je 91 erfreulicherweise die Waage. (Es gab 43 Ummeldungen).

Nach zwei Jahren Zwangspause tagt am 05.01.2023 im Auer Rathaus der Arbeitskreis Schule-Wirtschaft der Wirtschaftsförderung Erzgebirge mit ca. 30 Teilnehmern aus Schulen und Unternehmen. Auf der Tagesordnung stehen u.a. die Vorbereitungen zur „Woche der offenen Unternehmen“ im März 2023. Daran nehmen im Landkreis ca. 300 Einrichtungen teil. Darunter sind auch sehr viele Einrichtungen aus Aue-Bad Schlema. Außerdem sollen die stattgefundenen Ausstellungen ausgewertet werden.

Neue Medaillen erhältlich

Medaillen „850 Jahre Aue“ im Rahmen der Serie „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ liegen zum Verkauf vor. Freiberger Münzfreunde e. V. haben anlässlich des Jubiläums 850 Jahre Aue eine Sonderedition einer Medaille im Rahmen der Serie „Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří“ fertigen lassen. Information zur Preisgestaltung, bei der der Verein, wie immer eine sammlerfreundliche Höhe festgelegt hat:

Medaille in Silber im Etui mit Zertifikat: Verkaufspreis 130 €
Medaille in Zinn mit Kupferstift in Folientasche mit Zertifikat: Verkaufspreis 30 €
Die Medaillen sind auf 500 Stk. limitiert. Verkauft werden sollen die Medaillen in der Auer Stadtinformation.
www.freiberger-muenzfreunde.de
www.aue-badschlema.de



Ausstellungen in der „Galerie der anderen Art“

An der oberen Gastausstellerwand stellt Ralf Steinelt Acryllmalerei zum Thema „Faszination der Stilllebenmalerei“ aus und unten werden Bilder aus Merinowolle (WoolArt) von Barbara Haubold aus Mülsen sowie Keramikarbeiten

von Andrea Müller zu sehen sein. Beide haben die Ausstellungen am 03.01.2023 aufgebaut, zu sehen sind diese bis Ende Februar 2023. **Öffnungszeiten der Galerie** Die.-Fr. 11-18 Uhr und Sa. 11-17 Uhr



Ralf Steinelt vor seinen Stillleben.

Fotos: Fotos Jaqueline Spitzner



Barbara Haubold (Mitte) und Andrea Müller (rechts). (Links ist ein Galeriemitarbeiter)

Instandsetzung des Radweges zwischen Aue und Brethaus

Nach mehreren Jahren der Nutzung wurde es erforderlich, den Radweg zwischen Aue und Lauter unterhalb des Burkhardtswaldes instand zu setzen. An einigen Stellen hatten sich Pfützen und Fahrspuren gebildet. Auch die Bänke zur Erholung waren verschlissen. Die Arbeiten wurden gemeinsam von der Stadt Lauter-Bernsbach als zuständige Kommune und dem Forstbezirk Eibenstock als Flächeneigentümer ausgeführt. Auch zukünftig wollen beide Verwaltungen beim Erhalt eines sehr guten Radwegzustandes zusam-

menarbeiten. Im Zuge der Bauausführung wurden die Gräben zur Wasserableitung auf 2500 m Länge, das Radwegprofil, eine überdachte Schutzgelegenheit sowie eine Bank und der dazugehörige Wassertrog neu angelegt. Mit dem instandgesetzten Radweg haben Bürger nun wieder die Möglichkeit, schnell und komfortabel mit dem Rad von Aue nach Lauter zu gelangen. Dabei bietet sich der Radweg auch als sichere Möglichkeit an, bundesstraßenbegleitend aber eben abseits der B283 beide Städte zu verbinden.

Veranstaltungshinweis:
Philharmonisches Konzert 14.01.23 im Kulturhaus Aue